

Leise Songs wechseln sich mit schwungvollen ab



Lage (sc). Weihnachten hat viele Facetten: besinnlich, ruhig, laut, schnell, langsam. 180 Schülerinnen und Schüler vom Gymnasium Lage haben unter Leitung von Ulrike Althöfer-Lübke die komplette Bandbreite der Empfindungen musikalisch verpackt und mit zwei Konzertabenden dem begeisterten Publikum ein ganz großes Geschenk gemacht. Der Wechsel von leisen Tönen, schwungvollen Songs bis hin zu rasanten Trommelwirbeln ließ in der mehr als voll besetzten Kirche St. Peter und Paul vorweihnachtliche Stimmung aufkom-

men. „Wir haben beiden Proben nicht nur gesungen und gespielt, sondern uns auch inhaltlich mit der Weihnachtsbotschaft auseinandergesetzt“, verriet Ulrike Althöfer-Lübke, die gezielt Traditionelles wie Modernes für das Programm ausgewählt hatte. Die Freude am Musizieren war sämtlichen Ensembles anzumerken, die Chöre, die Brass-Band sowie die Percussion-AG entfachten ein Feuer, von dem die Funken von Anfang bis Ende auf die Zuhörer überschlugen. Für wahre Beifallsstürme sorgte das Gesangsensemble mit „The Polar

Express: A Coral Medley“. Ein filmreifer Auftritt, da reichte allein die Vorstellung von heißer Schokolade und Schneegestöber, um zu glauben, dass Santa Claus gleich kommt. Standing Ovations gab es daher zu Recht am Ende für alle Mitwirkenden, die viel Freizeit in dieses gelungene Konzert investiert hatten. Besonders gewürdigt wurde auch der Einsatz von Mirjam Kyeck. Die Musiklehrerin war spontan am Klavier eingesprungen, da sich Eva Maria Pawellek, die sonst diesen Part übernimmt, an der Hand verletzt hatte. FOTO: SANDRA CASTRUP